MEIN BERLIN NACHRICHTEN AG

23. Mai 2025

Integration im Fokus: Jobcenter bietet Hilfe für Geflüchtete an!

Am 23.05.2025 präsentierten Jobcenter und Agenturen in Tempelhof-Schöneberg ihre Angebote zur Integration geflüchteter Menschen.

Tempelhof-Schöneberg, Deutschland - Heute, am 23. Mai 2025, fanden im Bezirk Tempelhof-Schöneberg bedeutende Präsentationen zur Integration geflüchteter Menschen statt. Die Agentur für Arbeit Berlin Süd, das Jobcenter Tempelhof-Schöneberg sowie die Jugendberufsagentur Tempelhof-Schöneberg stellten ihre umfassenden Beratungs- und Vermittlungsangebote vor. Zu den präsentierten Themen gehörten unter anderem Asylverfahren, Digitalisierung, Bildungs- und Teilhabepakete sowie Sprach- und Berufssprachkurse. Elena Zavlaris, die Geschäftsführerin des Jobcenters Berlin Tempelhof-Schöneberg, betonte die zentrale Rolle der Integration und die Notwendigkeit einer engen Zusammenarbeit mit lokalen Partnern, um die Integration zu

fördern und zu stärken.

Der heutige Fachtag konzentrierte sich zudem auf den Austausch zwischen verschiedenen Akteuren im Bereich der Integration. So wurde das ȝbridge-Netzwerk für Bleiberechtȝ präsentiert, ebenso wie das ȝIQ-/RIN-Netzwerkȝ, das vom Verein La Red koordiniert wird. Dieser Marktplatz bot vielfältige Gelegenheiten für Akteure, die geflüchtete Menschen im Arbeitsmarkt unterstützen möchten, sich zu vernetzen und auszutauschen, was die Zusammenarbeit in der Region entscheidend fördert und Synergien schafft.

Integration durch Bildung und Sprache

Ein wesentlicher Bestandteil der Integration ist die sprachliche und kulturelle Eingliederung in die Gesellschaft. Integrationskurse, die 2005 eingeführt wurden, bieten Zugewanderten die Möglichkeit, sowohl Sprachkenntnisse als auch grundlegendes Wissen über deutsche Werte und die Rechtsordnung zu erwerben. Diese Kurse setzen sich aus einem Sprach- und einem Orientierungskurs zusammen und richten sich an alle, die dauerhaft und rechtmäßig in Deutschland leben. Besonders hervorzuheben ist, dass es spezielle Kurse für Frauen, Eltern, Jugendliche sowie Kurse zur Alphabetisierung gibt.

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) stellt sicher, dass diese Integrationskurse bundesweit von privaten und öffentlichen Trägern angeboten werden, um die gesellschaftliche Teilhabe von Zuwanderern zu gewährleisten. Bei erfolgreichem Abschluss der Sprachkurse erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat, das ihre Deutschkenntnisse bescheinigt. Zudem wird durch die Migrationsberatung (MBE) vor, während und nach den Integrationskursen Unterstützung geboten, was die Integration zusätzlich erleichtert. Diese Konzepte und Rahmenbedingungen entwickeln sich kontinuierlich weiter, um den Bedürfnissen der Teilnehmenden gerecht zu werden.

Förderung und Netzwerke zur Integration

Das Bundesamt fördert Integrationsprojekte, die darauf abzielen, die Akzeptanz von Migranten in der Gesellschaft zu verbessern und ihre Kompetenzen zu stärken. Fördermittel stammen hierbei vom Bundesministerium des Innern und für Heimat sowie vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Ein übergeordnetes Ziel dieser Projekte ist die Sensibilisierung der Aufnahmegesellschaft, um ein harmonisches Miteinander zu fördern.

Zusätzlich bietet der Integrationskurs auch spezielle Programme wie die Berufsbezogene Deutschsprachförderung, die die Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöht. Regionalkoordinatoren des BAMF arbeiten eng mit Kursträgern, Migrationsberatungsstellen, Ausländerbehörden und Jobcentern zusammen, um eine umfassende Unterstützung der Zuwanderer sicherzustellen. Die Deutsche Islam Konferenz (DIK) spielt hierbei eine wesentliche Rolle, indem sie als Dialogforum zwischen dem deutschen Staat und Muslimen in Deutschland fungiert und Themen wie Geschlechtergerechtigkeit sowie die Prävention von Extremismus in den Fokus nimmt.

Insgesamt unterstreichen die heutigen Veranstaltungen die Notwendigkeit eines strukturierten Ansatzes zur Integration geflüchteter Menschen und bieten eine Plattform, um die Vielzahl an Ressourcen, die zur Verfügung stehen, wirksam zu nutzen. Weitere Informationen zu Integrations- und Sprachkursen können auf den Webseiten des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge sowie der Integrationsbeauftragten nachgelesen werden.

Für weitere Details zu den Angeboten und Unterstützungen im Bereich Integration siehe: Berlin.de, BAMF und Integrationsbeauftragte.

Details	
Ort	Tempelhof-Schöneberg, Deutschland
Quellen	• www.berlin.de • www.bamf.de • www.integrationsbeauftragte.de

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net